

**Miniprojekt Schuloffensive 2026/27 zur Ausstellung „Wolfgang Wagner-Kutschker. Senza titolo ma molto sentimento“**

Laufzeit: 1. November 2026 bis 14. Februar 2027

**Workshop 1: Schatten-Schichten – Die 3D-Platten-Collage**

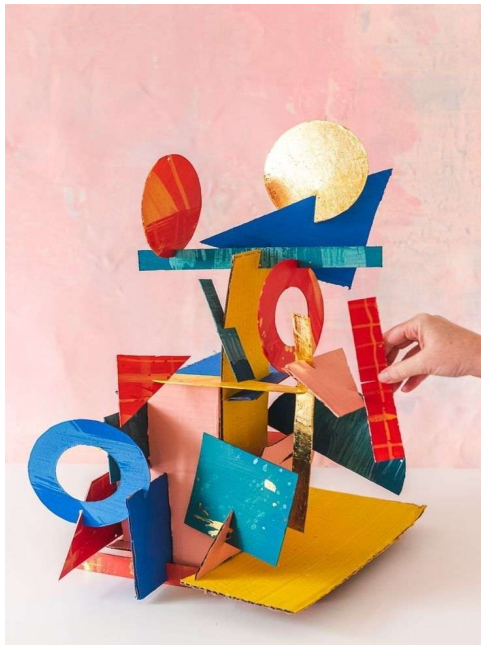
Das Zusammenspiel von Fläche, Schichtung und Licht

Alter: 7–12 Jahre

Dauer: 4 Tage (je ca. 1,5–2,5 Stunden)

Ort: Gerhard-Marcks-Haus, Ausstellungsräume und Atelier

Workshopleiterin: Soyeon An, Künstlerin



Fokus: Räumliche Tiefe durch Schichtung, Spiel mit echtem Licht und künstlichem Schatten. In diesem Workshop biegen wir das klassische, flache Prinzip der Collage in die dritte Dimension. Die Schüler\*innen lernen, dass eine Collage nicht flach sein muss, sondern durch Abstandhalter echte Schatten werfen kann – genau wie die gestapelten Platten in der Ausstellung.

**Ablauf:**

1. Seh-Schule in der Ausstellung: Wir schauen uns an, wo bei Wagner-Kutschkers Skulpturen tiefe, dunkle Schatten entstehen. Wo wirft eine Platte einen Schatten auf die andere?
2. Das Spiel mit den Graustufen: Die Schüler\*innen arbeiten auf einem stabilen, großen Untergrund (z. B. grauer oder weißer Fotokarton). Als Material nutzen sie
3. ausschließlich Platten und Streifen aus tiefschwarzem, mattem, glänzendem und strukturiertem Karton.

4. Abstand erzeugt Schatten: Der Clou des Workshops: Die Formen werden nicht flach aufgeklebt. Mithilfe von kleinen Styropor-Klötzchen oder dicken Schaumstoff-Klebepads (Abstandhaltern) werden die Platten in verschiedenen Höhen übereinandergeschichtet.

5. Den Schatten einfangen: Wenn die Collage fertig ist, wird sie von der Seite beleuchtet. Nun dürfen die Schüler\*innen die echten Schatten, die ihre Platten auf den Untergrund werfen, mit grauen oder weißen Buntstiften auf der Collage nachzeichnen oder mit transparentem Papier fixieren.

Lerneffekt: Die Schüler\*innen erfahren, wie durch das Schichten von einfachen Flächen echter Raum und Tiefe entsteht. Das Kunstwerk verändert sich, je nachdem, von wo das Licht im Raum kommt.